Unterhaltsvorschussstelle der Stadt Sankt Augustin			Eingar	ngsstempel der Behörde
Aktenzeichen			Antrag	bei UV-Stelle eingegangen am
			_	
Antrag auf Leistung	en nach de	m Unterhalts	vorschu	ssgesetz (UVG)
Die Leistungen werden bea	ntragt ab dem			
-	_			<del></del>
Die Leistungen werden b	eantragt für da	ıs Kind (pro Kind e	-	
Vorname, Familienname			ggf. frühere l	Familiennamen
Geburtsdatum	Geburtsort			Staatsangehörigkeit
Straße, Hausnummer		PLZ, Ort, Lan	d	
** Bit	te fügen Sie eine K	opie der Geburtsurkun	ide des Kindes	bei. **
2. Weitere Angaben zum Ki	nd			
Für das Kind besteht				
Daine Briefenderheitsche besond				<b>A</b> _
☐ eine Beistandschaft beim Jugen				
Ansprechpartner/in				
E-Mail				
☐ eine Vormundschaft/Pflegschaft				,
Tel, E-Mail				
Das Kind wird gesetzlich ve	rtreten durch			
☐ die Mutter. ☐ den Vate	r.	n gemeinsam. $\Box$	den Vormund.	
3. Geldleistungen, die das	s Kind erhält b	zw. die für das k	(ind beanti	ragt wurden
Erläuterung: Anzugeben sind alle Le	istungen, die das Ki	nd von anderen Stellen e	erhält, z.B. Wais	senbezüge (insbesondere
				ach dem Beamtenversor- en, die das Bundesversor-
gungsgesetz für anwendbar erklären, Schadensersatzleistungen, die dem Kind wegen des Todes eines Eltern-				
oder Stiefelternteils in Form einer Rente oder einmalig als Abfindung gezahlt werden. "Kindergeldähnliche Leis- tungen" sind bestimmte Kinderrenten, Kinderzuschüsse, -zuschläge und -zulagen nach dem Recht anderer Staa-				
ten.				
Leistungen nach dem SG	•	,	DO No.	immor
□ nein □ ja	Jobcent	er	BG-Nu	iiiiiier
□ ya □ wurden beantragt				
Leistungen nach dem SGB XII (Sozialhilfe)				
□ nein	Träger		Aktenz	eichen
☐ ja ☐ wurden beantragt				
- waracii beannagi	ĺ			1

Rente				
☐ nein ☐ ja, und zwar:	Versicherungsträger	Höhe der Leistung		
a nom and and area.	- Constant and a second a second and a second a second and a second an	Traine and Estationing		
☐ Eine Rente wurde beantragt.	Versicherungsträger	Aktenzeichen		
☐ Eine Rente wurde abgelehnt.	- constant gen alger			
Vorauszahlungen/Abfindunge				
$\square$ nein $\square$ ja, und zwar am:	Versicherungsträger	Höhe der Leistung		
Kindergeld				
□ nein	□ Das Kindergeld erhält der	□ Das Kindergeld erhält der		
☐ <b>ja</b> , laufend in Höhe von:	Elternteil, bei dem das Kind	Elternteil, bei dem das Kind		
	lebt.	<u>nicht</u> lebt.		
€				
kindergeldähnliche Leistunge		T =		
	☐ Die Leistung erhält der Elternteil, bei dem das Kind lebt.	☐ Die Leistung erhält der Elternteil,		
☐ ja, laufend in Höhe von:	bei dem das kind lebt.	bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt.		
€				
4. I hata da alta cara alaccas ira alacca V	anna a a a a la a M			
4. Unterhaltsvorschuss in der Ve	ergangenneit			
Für das Kind wurde bereits Unterhaltsvorsch	nuss bezogen oder beantragt.	□ nein		
☐ ja, und zwar vom/beim Jugendamt:		zu Händen von		
	vom:	☐ Mutter ☐ Vater		
	bis:			
☐ ja, und zwar vom/beim Jugendamt:		zu Händen von		
	vom:	☐ Mutter ☐ Vater		
	bis:			
** Ritte fügen Sie Ko	pien der Bescheide der vorhergehenden l	IV-Stelle(n) hei **		
Ditto lugeri die ito	pien dei Bescheide dei Fornergenenden (	or otene(ii) bei		
5. Angaben zum Elternteil, bei d	em das Kind leht			
	ei seinem Vater  in einem Heim/in einer	Pflegestelle		
	des Kindes oder des alleinerziehenden Eltern			
		<b>o</b>		
	, bis (voraussichtlich)			
Vorname, Familienname des Elternteils, I	<b>bei dem das Kind lebt</b> ggf. früh	ere Familiennamen		
Geburtsdatum	Geburtsort S	taatsangehörigkeit		
Gebuitsuatum	Sebultsoit	taatsangenongkeit		
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort, Land			
Guaso, Hadonamino.	1 ==, 011, =u114			
Erreichbarkeit (freiwillige Angaben, die	die Antragehearheitung vereinfachen			
	n (mobil) E-Mail			
101010				
Familienstand:				
☐ ledig ☐ geschieden seit:	□ verwitwet seit:			
☐ verheiratet oder in eingetragener gleichge	eschlechtlicher Lebenspartnerschaft lebend			
	·	t lehend seit:		
	rtner/eingetragener Lebenspartnerin getrenn	LIEDONU SCIL.		
Für den Elternteil, bei dem da	s Kind lebt, ist			
□ ein Vormund				
☐ ein/e Betreuer/in bestellt.				
Name				
Haille				
Straße, HausNr.	, PLZ,	Ort		

<ul> <li>□ Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, <u>war und ist</u> mit dem anderen Elternteil <u>nicht</u> verheiratet. Zusätzliche Angaben für diesen Fall:</li> <li>□ Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, lebt mit dem anderen Elternteil nicht mehr zusammen seit</li> <li>□ Beide Elternteile des Kindes haben nie zusammengelebt.</li> <li>□ Der Elternteil, bei dem das Kind lebt, ist verheiratet oder ist eine gleichgeschlechtliche</li> </ul>					
	•	•		· ·	•
•	•	egangen und lebt :he Angaben für d	•	en bzw. von d	der/dem Lebenspart-
	atte ist der andere Elte	•	iesen Faii.		
☐ Ehega	atte/Lebenspartner/in	ist <u>nicht</u> der andere Elter		sondern	
(Name, A	nschrift)				<del>-</del>
□ Die El Erläuterur	ng: Die Ehegatten lel wenigstens einer	ont seit ben dauernd getrennt, w von ihnen die häusliche schen, finanziellen oder	enn keine häuslich Gemeinschaft nich	e Gemeinschaft m nt wieder herstelle	n will. Eine Trennung aus
□ Die E	hescheidung bzw. die	Auflösung der eingetrag	enen Lebenspartn	erschaft wurde be	eantragt
am		bei (Gericht)			·
Dor Eltaratail		ügen Sie Kopien der ei	ntsprechenden N	achweise bei. **	
□ keine Lohnste	l, bei dem das K	ind lebt, besitzt			
		er die Steuerklasse 🛭 I		IV 🗆 V 🗆 VI	eingetragen ist.
6. Zusätzlich	e Angaben bei a	ausländischen Sta	atsangehörig	en	
Das <b>Kind</b>	□ eine	□ eine	seit dem:	befristet bis:	□ weder eine Niederlas-
besitzt	Niederlas- sungs-	Aufenthalts- erlaubnis			sungs- noch eine Auf- enthaltserlaubnis
5 = 1	erlaubnis				
Der <b>Elternteil</b> , bei dem das	□ eine Niederlas-	☐ eine Aufenthalts-	seit dem:	befristet bis:	weder eine Niederlas- sungs- noch eine Auf-
Kind lebt, be- sitzt	sungs-	erlaubnis/			enthaltserlaubnis
SitZt	erlaubnis  ** Bitte fügen S	Blaue Karte EU ie eine Kopie der Niede	 erlassungs-/Aufer	 nthaltserlaubnis l	 pei. **
7. Angaben z	zum Elternteil, b	ei dem das Kind <u>r</u>	icht lebt		
Vorname, Familie	enname			ggf. frühere	Familiennamen
Geburtsdatum		Geburtsort		ggf. Sterbeda	atum
Familienstand  □ unbekannt □ ledig □ verheiratet □ geschieden □ verwitwet					
☐ getrennt nach Ehe ☐ getrennt nach Beziehung ☐ in eingetr. gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaft					
Straße, Hausnummer PLZ, Ort, Land					
Telefon (Festnetz)  Telefon (mobil)  E-Mail-Adressen					
Staatsangehörigkeit					
☐ deutsch ☐ EU-Ausland ☐ Nicht-EU-Ausland					
Bei Angehörigen von Nicht-EU-Staaten:					
Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, besitzt eine/n					
□ Niederlassungserlaubnis □ Aufenthaltserlaubnis □ Duldung □ Auskunftsnachweis					
Dou Elternateil hei dem des Kind nicht leht ermielt Einkemmen					
Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, erzielt Einkommen					

□ als Arbeitnehmer/in in Höhe von (ca.)	Eι	uro monatlich.		
□ als Selbstständige/r in Höhe von (ca.)	E	uro monatlich.		
□ aus Vermietung und Verpachtung in Höhe von (	ca.)	Euro monatlich.		
☐ in Form von Kapitaleinkünften (Zinsen, Dividend	den) in Höhe von (ca.)		_ Euro jährlich.	
☐ in Form einer Rente (auch bei Erwerbsunfähigk	eit oder -minderung) in Höh	e von (ca.)	Euro	
monatlich von folgender Stelle:	·			
☐ in Form von Unterhalt in Höhe von (ca.)		Euro monatlich.		
☐ in Form von Leistungen nach dem SGB III (z.B.	Arbeitslosengeld I) in Höhe	von (ca.)	Euro	
monatlich von folgender Stelle:	·			
☐ in Form von BAföG-Leistungen in Höhe von (ca	.)	Euro monatlich		
von der BAföG-Stelle	·			
☐ in Form von Leistungen nach dem SGB II ("Hart	tz IV") in Höhe von (ca.)		Euro	
monatlich von Jobcenter	, BG-Nummer _		_·	
☐ in Form von Leistungen nach dem SGB XII (Soz	zialhilfe) in Höhe von (ca.) _		Euro	
monatlich von folgender Stelle	, Aktenzei	chen	·	
i	n Höhe von (ca.)	Eur	o monatlich.	
Falls der Elternteil, bei dem das Kind	nicht lebt, Arbeitneh	nmer/in ist:		
Arbeitgeber ist		,		
Straße, Haus-Nr.:			, Land	
Der Elternteil, bei dem das Kind nich	t lebt, verfügt über fo	olgendes Vermögen:		
Bankverbindung des Elternteils, bei d	dem das Kind nicht le	ebt		
IBAN	BIC	Institut		
Steuer- und Sozialversicherungsnum				
Steueridentifikationsnummer	·	_	<u>cni</u> lebi.	
Rentenversicherungsnummer				
Krankenversicherung				
Der Elternteil, bei dem das Kind nich	t lebt, verfügt über fo	olgenden Schulabsch	nluss:	
□ unbekannt		er vergleichbarer Abschluss		
□ kein Schulabschluss □ Hauptschulabschluss	<ul><li>☐ Fachhochschulreife</li><li>☐ Abitur</li></ul>			
Der Elternteil, bei dem das Kind nich	t leht hat			
□ keine Berufsausbildung und kein Studium abgeschlossen.				
□ eine Berufsausbildung als		abgeschlossen.		
□ ein Studium im Fach		abgeschlossen.		
☐ Der Elternteil, bei dem das Kind	nicht leht wird in L	Interhaltsangelegen	neiten anwaltlich	
vertreten durch:	THORE TODE, WITH THE	ntornalisarigelegerii	ionori arivvannori	

Name	,		
Straße Haus Nr.	DI 7 O#		
Straße, Haus-Nr.:, PLZ, Ort, PLZ, Ort			
□ein Vormund □ein/e Betreuer/in bestellt:	,		
Name			
	_, PLZ, Ort		
Der Elternteil, bei dem das Kind nicht lebt, bet	reut das Kind regelmäßig		
□Nein □ Ja (bitte erläutern: Jede Woche? An welchen Wodiesem Elternteil?)	ochentagen? Wie oft übernachtet das Kind monatlich bei		
Der Elternteil, bei dem das Kind <u>nicht</u> lebt, kön haltbezahlen für das Kind bezahlen.	nte meiner Ansicht nach den Mindestunter-		
☐ Ja, weil			
(z.B. wegen ausreichendem Einkommen, besonderen Vermit	ögenswerten)		
☐ Nein, weil			
8. Angaben zur Vaterschaft/Unterhaltsverpt	flichtung		
Bei Kindern, deren Eltern <u>nicht</u> miteinander verheiratet sind:	Bei Kindern, deren Eltern miteinander verheiratet sind:		
Die Vaterschaft	Der Ehemann ist der leibliche Vater des		
□ wurde anerkannt am	Kindes.		
□ wurde gerichtlich festgestellt am	□ ja		
** Bitte eine Kopie der Urkunde/Beschluss/Urteil beifügen **	│ □ nein │		
Wenn die Vaterschaft noch nicht anerkannt / fo	estgestellt ist:		
□ Vater ist			
☐ Als Vater kommt/ kommen auch in Betracht			
0			
0			
Ein Antrag auf Feststellung/Anfechtung der Vaterschaft ist anhängig			
□ ja, bei (Gericht, Aktenzeichen)			
□ nein. Zur Klärung der Vaterschaft wurde Folgendes unternommen:			
Die Unterhaltsverpflichtung des Elternteils, bei dem das Kind nicht lebt, wurde			
☐ durch ein Urteil ☐ Gericht/ Notar/ Jugend			
durch einen Beschluss			
durch einen Vergleich			
durch eine Urkunde festgestellt.			
festgestellt.			
festgestellt.  ** Bitte fügen Sie dem Antrag die vollstreckbare Ausfertigung	g des Urteils, Beschlusses, Vergleichs bzw. der Urkunde bei.**		
festgestellt.  ** Bitte fügen Sie dem Antrag die vollstreckbare Ausfertigung  noch nicht festgestellt,	g des Urteils, Beschlusses, Vergleichs bzw. der Urkunde bei.**		
festgestellt.  ** Bitte fügen Sie dem Antrag die vollstreckbare Ausfertigung			

## 9. Unterhaltsleistungen des Elternteils, bei dem das Kind $\underline{\text{nicht}}$ lebt

Das Kind erhält von dem El	ternteil, bei dem das	Kind <u>nicht</u> lebt, Za	ahlungen.	
☐ ja, unregelmäßig. Die letzte Zahlu	ng betrug	€ und ging am	ein.	
☐ ja, regelmäßig seit dem	in Höhe von	€. [	Die letzte Zahlung ging	
am ein.				
Der Elternteil, bei dem das □ nein	Kind <u>nicht</u> lebt, hat ei	ne Vorauszahlunç	n/Abfindung geleistet.	
$\square$ ja, am in Höhe	von€ fü	r die Zeit vom	bis	
Es wurde vereinbart, dass of halt zahlen muss.  nein ja, durch Vereinbarung (bitte erläut				
Der Elternteil, bei dem das  □ nein □ ja, in Höhe von				
Zahlt ein Dri	tter (z.B. Großeltern) an Ste ist dies auf einem gesonde	elle der/des Unterhalts	pflichtigen,	
	inkt sind nur erforderlich, fall e Bemühungen, Unterhalt vo gung von Unterhaltsvorschuse s Kind lebt, hat eine	n dem anderen Elternte s maximal einen Monat i Rechtsanwältin	il zu erlangen, schriftlich nachweisen ückwirkend möglich. /einen Rechtsanwalt	
☐ nein, weil ☐ ja, und zwar (Name, Adresse und			- walts)	
Der Elternteil, bei dem das ergriffen:   Er hat die Zahlung des Unterhalts				
☐ Er hat einen gerichtlichen Antrag	gestellt am			
☐ Er hat sich beim Jugendamt in Sa				
☐ Er hat Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht erstattet am				
☐ Er hat versucht, den Aufenthaltso	t des anderen Elternteils zu	ermitteln seit	<del></del>	
☐ Er hat sich in folgender Weise um	die Durchsetzungen des Un	terhaltsanspruchs bemü	ht:	
Erfolg:				
	em Antrag sämtliche anwalt		reiben Ihrerseits **	

## 11. Angaben zu weiteren Kindern

Name, Vorname, frühere Familiennamen	Geburtsdatum		lebt bei □ Mutter □ Vater □ Sonstiges:		
☐ gemeinsames Kind	☐ Kind der Mutter		☐ Kind des Vaters		
☐ Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei gleichgeschlechtlichen Eltern)					
Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum		lebt bei		
			☐ Mutter ☐ Vater ☐ Sonstiges:		
☐ gemeinsames Kind	☐ Kind der Mutter		☐ Kind des Vaters		
☐ Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei g	leichgeschlechtlichen	Eltern)			
Name, Vorname frühere Familiennamen	Geburtsdatum		lebt bei □ Mutter □ Vater □ Sonstiges:		
☐ gemeinsames Kind	☐ Kind der Mutter		☐ Kind des Vaters		
☐ Kind der Co-Mutter/des Co-Vaters (bei g		Eltern)			
Soweit erforderlich, fügen Sie bitte ein E	rgänzungsblatt bei.				
10 Deple combined up a					
12. Bankverbindung Erläuterung: Barauszahlungen sind nicht m	مانمة				
Enauterung. Barauszanlungen sind nicht if	ogiicii.				
Name des Kontoinhabers/der Kontoinhabe	rin	Kredi	tinstitut		
IBAN		BIC			
Für den Fall, dass Historia alterraria alterraria			is lesia Australia bastalat suus Salatina isla usain Cala		
institut, diese Beträge an die Unterhaltsvors			ie kein Anspruch besteht, ermächtige ich mein Geld- isen.		
, den					
Ort Datum	Un	iterschrii	t des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	darf; bitte benutzen S	Sie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	sie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	sie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	darf; bitte benutzen S	sie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	darf; bitte benutzen S	ie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	sie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	iie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	ie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	ie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	sie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	sie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	iie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	iie ggf. e	in separates Blatt)		
	edarf; bitte benutzen S	ie ggf. e	in separates Blatt)		
13. Ergänzende Angaben (bei Be	edarf; bitte benutzen S	ie ggf. e	in separates Blatt)		
14. Erklärung					
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erh	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni	Gewisse is genon	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erh auf das Merkblatt besonders aufmerksam g	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is	Gewisse is genom	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erf auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is gen auf die Leistung ha	Gewisse is genom st bekan aben kör	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erh auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is jen auf die Leistung ha mit einer Geldbuße ge	Gewisse is genom st bekan aben kör eahndet v	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erf auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UV notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is gen auf die Leistung ha mit einer Geldbuße ge 'G besteht nicht, wenn bei der Feststellung d	Gewisse is genom st bekan aben kör sahndet v n ich die der Vater	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung werden. Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes schaft des Kindes nicht mitwirke.		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erh auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UV notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich Für die Leistungen nach dem UVG werden	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is gen auf die Leistung ha mei einer Geldbuße ge 'G besteht nicht, wenr bei der Feststellung d die angegebenen per	Gewisse is genom st bekan aben kör eahndet v n ich die der Vater rsönliche	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung werden. Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes schaft des Kindes nicht mitwirke.		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erf auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UV notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich Für die Leistungen nach dem UVG werden Eine Übermittlung der Angaben aus dem A	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is gen auf die Leistung ha mit einer Geldbuße ge 'G besteht nicht, wenn bei der Feststellung d die angegebenen per ntrag erfolgt nur an die	Gewisse is genom st bekan aben kör eahndet v n ich die ler Vater sönliche e Steller	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung werden. Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes schaft des Kindes nicht mitwirke. In Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet.		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erf auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UV notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich Für die Leistungen nach dem UVG werden Eine Übermittlung der Angaben aus dem A	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is gen auf die Leistung ha mit einer Geldbuße ge 'G besteht nicht, wenn bei der Feststellung d die angegebenen per ntrag erfolgt nur an die	Gewisse is genom st bekan aben kör eahndet v n ich die ler Vater sönliche e Steller	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung werden. Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes schaft des Kindes nicht mitwirke.		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erf auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UV notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich Für die Leistungen nach dem UVG werden Eine Übermittlung der Angaben aus dem A	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is gen auf die Leistung ha mit einer Geldbuße ge 'G besteht nicht, wenn bei der Feststellung d die angegebenen per ntrag erfolgt nur an die	Gewisse is genom st bekan aben kör eahndet v n ich die ler Vater sönliche e Steller	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung werden. Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes schaft des Kindes nicht mitwirke. In Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet.		
14. Erklärung  Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach habe. Ich habe das Merkblatt zum UVG erf auf das Merkblatt besonders aufmerksam gangaben in diesem Antrag, die Auswirkung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UV notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich Für die Leistungen nach dem UVG werden Eine Übermittlung der Angaben aus dem A	n bestem Wissen und nalten und zur Kenntni gemacht worden. Mir is gen auf die Leistung ha mit einer Geldbuße ge 'G besteht nicht, wenn bei der Feststellung d die angegebenen per ntrag erfolgt nur an die	Gewisse is genom st bekan aben kör eahndet v n ich die ler Vater sönliche e Steller	en ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht nmen. Auf meine Anzeigepflicht bin ich unter Hinweis nt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den nnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung werden. Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes schaft des Kindes nicht mitwirke. In Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet.		

## 15. Datenschutzrechtliche Einwilligung

Hiermit erkläre ich mich damit einverstanden, dass zur Durchfü folgende Stellen übermittelt werden:	ührung des UVG erforderliche personenbezogene Daten an
[Bitte ankreuzen]	
☐ Beistand	
☐ (Amts-) Pfleger/in	
☐ Vormund	
☐ Rechtsanwältin/Rechtsanwalt meines Kindes	
Diese datenschutzrechtliche Einwilligung ist freiwillig und kann Meine Widerrufserklärung werde ich mündlich, schriftlich oder Widerruf meiner Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufg nicht berührt. Im Falle des Widerrufs haben die o.g. Stellen die Weder eine Verweigerung der Einwilligung noch ein Widerruf h	per E-Mail an Unterhaltsvorschussstelle richten. Durch einen rund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung aufgrund dieser Einwilligung erhaltenen Daten zu löschen.
Ich hatte Gelegenheit, im Zusammenhang mit dieser datensch vollständig und umfassend beantwortet. Mir ist auch bekannt, datenschutzrechtlichen Betroffenenrechte geltend machen kar speicherten Daten sowie deren Berichtigung, Sperrung und Lö Anliegen bezüglich der Verarbeitung meiner personenbezoger vorschussstelle wenden kann.	dass ich jederzeit gegenüber Unterhaltsvorschussstelle meine nn, insbesondere auf Auskunft über die zu meiner Person ge-
Mir ist auch bekannt, dass ich das Recht habe, mich bei einer personenbezogenen Daten durch das MKFFI zu beschweren. Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf Tel.: 0211/38424-0 Fax: 0211/38424-10 E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de	
Kontaktdaten: Fachbereich Kinder, Jugend und Familie - Unterhaltsvorschussstelle - Markt 1 53757 Sankt Augustin unterhaltsvorschusskasse@sankt-augustin.de	
Datenschutzbeauftragter der Stadt Sankt Augustin Katja Maffei Markt 1 53757 Sankt Augustin datenschutz@sankt-augustin.de	
, den	
Ort Datum	Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers